

400.000 Euro fürs Völkerschlachtdenkmal

Mit Geld für Stiftung wird die Sanierung des Wasserbeckens unterstützt

● **Innenminister Markus Ulbig hat vergangene Woche zwei Fördermittelbescheide an die Stiftung Völkerschlachtdenkmal in Leipzig übergeben. Für die Sanierung des**

Wasserbeckens werden jeweils 200.000 Euro vom Bundesbeauftragten für Kultur und Medien bereitgestellt.

Die Gesamtkosten für die grundlegende Sanierung des rund 11.300 m²

großen Wasserbeckens sowie der dazugehörigen Einfassung und der Wasserbeckenstufen der Freitreppe belaufen sich auf rund 2,4 Millionen Euro.

Die Instandsetzung des

Völkerschlachtdenkmal ist nach 15-jähriger Bautätigkeit weitgehend abgeschlossen. Die Sanierung der Außenanlagen wurde bereits mit rund 620.000 Euro Landesmitteln sowie mit rund

958.000 Euro aus Mauerfonds-Mitteln gefördert. Mit der Sanierung des Wasserbeckens wird die aufwändige Restaurierung des Wahrzeichens abgeschlossen.

PM